

## Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Möbisburg-Rhoda am 23.11.2015

---

<b>Sitzungsort:</b>	Bürgerhaus, Hauptstraße 13, 99094 Erfurt-Möbisburg-Rhoda
<b>Beginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Ende:</b>	19:45 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Nolte
<b>Schriftführerin:</b>	Frau Kausch

### Tagesordnung:

<u>I.</u>	<u>Öffentlicher Teil</u>	<b>Drucksachen- Nummer</b>
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 28.10.2015	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Ortsteilbezogene Themen	
5.1.	Vorstellung / Erläuterung 4. Bauabschnitt Abwasser- Sammlerbau in Rhoda; dazu eingeladen: Tiefbauamt und Planungsbüro	
6.	Informationen	

**1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister**

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Als Gäste begrüßt er von der Stadtverwaltung Erfurt, Tiefbau- und Verkehrsamt (Amt 66) den Sachgebietsleiter Bauvorbereitung / -durchführung, zwei Vertreter des Planungsbüros Pyöry, sowie drei Bürger Rhodas.

**2. Änderungen zur Tagesordnung**

Änderungsanträge werden nicht gestellt, somit wird gemäß der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

**3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom  
28.10.2015**

Die Niederschrift ging allen Ortsteilratsmitgliedern mit der Einladung zu. Änderungen / Ergänzungen werden nicht beantragt.

Die Niederschrift wird genehmigt.

**bestätigt**

**Ja 4; Nein 0; Enthaltung 2; Befangen 0;**

**4. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Dringliche Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates liegen nicht zur Beratung vor.

**5. Ortsteilbezogene Themen**

**5.1. Vorstellung / Erläuterung 4. Bauabschnitt Abwasser-  
Sammlerbau in Rhoda; dazu eingeladen: Tiefbauamt und  
Planungsbüro**

Der Ortsteilbürgermeister erteilt den Gästen das Wort. Anhand von Planungsunterlagen und Kartenmaterial folgen die Erläuterungen durch die Pyöry-Ingenieure und das Fachamt der Stadtverwaltung zum 4. Bauabschnitt des Abwassersammlerbaus in Rhoda.

Die Ausschreibung zu diesem Vorhaben läuft seit 26.08.2015 in der Verdingungsstelle, am 26.11.2015 erfolgte die Bestätigung durch den Finanzausschuss.

Die Ausführung soll in der baugünstigen Zeit vom 14.03.2016 bis 14.10.2016 erfolgen. Ein grundlegender Ausbau (außer Trinkwasser) ist in allen Bereichen vorgesehen. Es erfolgt ein lückenloser Anschluss an die letzte, abgeschlossene Baumaßnahme Gaststätte "Rhodaer Grund". Die hier vorhandene Engstelle wird 4 m breit bleiben, der hier vorhandene Gehweg wird erhalten. Die sonstige Straßenbreite beträgt 5,50 m.

Für den Raffenberg ist Straßenausbau, aber keine Gehbahnanlage, geplant. Wegen der ständigen Befahrbarkeit wird der Raffenberg in zwei Knotenpunkte mit mehreren Abschnitten unterteilt. Den Anliegern wird die Befahrbarkeit gewährt, indem zum Feierabend der Rohrgraben verschlossen werden soll.

Eine Umleitung für diese Strecke erfolgt über den Bischlebener Weg.

Der neue Mischwasserkanal soll etwa in der Straßenmitte verlegt werden.

Im oberen Bereich der Rhodaer Chaussee vom Waldhaus her kommend, ist vermehrt Außenbereichs- und Quellwasser einzukalkulieren. Deshalb wird hier eine neue Leitungsführung vorgesehen, welche nicht mehr über Privatgrundstücke führt und entsprechen größer dimensioniert sein wird. (400er Leitung)

Die Einleitung der Wässer vom Auslauf Raffenberg wird über Privatgrundstücke geführt. Hier ist ebenfalls eine Bereinigung / Grunddienstbarkeit zu beachten.

Die hier vorhandene Treppenanlage wird erhalten bzw. werden evtl. neue Blockstufen gesetzt.

Es ist vorgesehen, den Gehweg dem Gelände / den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen und möglichst etwas zu verbreitern.

Das Wasser des alten Brunnens (wasserwirtschaftliche Anlage) soll nutzbar abgeleitet werden.

Für die Fassung bekannter Quellen ist in der Straße eine gesonderte Quell-Leitung vorgesehen.

Von den Rhodaer Bürgern wird eine Bürgerbeteiligung / Bürgerversammlung zu dieser Thematik gewünscht. Dabei sollen u. a. auch Fragen nach entstehenden Kosten und der Überfahrtgenehmigung geklärt werden.

Da es sich hierbei überwiegend um individuelle Probleme handelt, müssen betroffene Bürger sowieso das Einzelgespräch mit dem Fachamt suchen. Deshalb legt der Ortsteilbürgermeister mit Zustimmung des Ortsteilrates fest, auf eine Bürgerbeteiligung zu verzichten.

Ohnehin wird seitens des Amtes 66 vor Baubeginn noch eine Information an Rhodas Bürger ergehen.

Die Umleitungsstrecke Silberblick – Bischlebener Weg wird befahrbar in beiden Richtungen sein. Gleiches muss zwingend - für die Zeit der Baumaßnahme - für die Aufhebung der Einbahnstraßenregelung der Straße entlang am Waldhaus gelten.

Vom Ortsteilrat wird angefragt:

- Wie wird Einfluss genommen auf etwaige Bauverzögerungen? Welche Sanktionen gibt es?

- Weiter wird angezeigt, dass der Bordstein in der Kurve Am Silberblick durch die Busse beschädigt wurde (Umleitung – zu enger Wenderadius). Ist der Schaden gravierend, soll nach Fertigstellung der Baumaßnahme eine Reparatur erfolgen.
- In der Engstelle befindet sich eine Warnbake am Privathaus. Ist diese genehmigt, besteht Bestandsschutz. Dies ist im Rahmen des zukünftigen Beschilderungsplanes zu regeln.

Die Gäste der Verwaltung und des Planungsbüros beantworten die Anfragen der Ortsteilräte und der anwesenden Rhodaer Bürger. Wie bereits gesagt, werden Bürgerinformationen vor Baubeginn erfolgen.

## 6. Informationen

Der Ortsteilbürgermeister informiert:

- Nutzung Jugendclub: Zwischen dem Verein "Kinderinteressen Thüringen" e. V., dem Ortsteilbürgermeister und dem Jugendamt wurde eine Nutzungsvereinbarung für die Räumlichkeit Jugendclub unterzeichnet.

- Senioren-Weihnachtsfeier: Der Termin für die diesjährige Senioren-Weihnachtsfeier am 09.12.2015 wurde im Ortsteilboten veröffentlicht. Eine separate Einladung erfolgt nicht.

- Zu den bisher freigegebenen Mitteln aus § 4 der Ortsteilverfassung in Höhe von 50 % wurden nochmals 20 % bewilligt. Laut Straßenmeister konnte diese zusätzliche Summe laut Ortsteilratsbeschluss noch bis Rechnungsschluss für innerörtliche Gehwegsanierung berücksichtigt werden.

- Schrankenanlage am Hochwasserdeich: Die Genehmigung der Stadtverwaltung wurde dafür erteilt, so dass problemlos die geplante Schranke in Abstimmung mit den anliegenden Grundstückseigentümern errichtet werden kann.

- Der Weihnachtsmarkt, ausgerichtet vom Verein "Kinderinteressen Thüringen" e. V., wird am 15.12.2015 um 19.00 Uhr im Bürgergarten eröffnet.

- Bezüglich des Schienensystems im Flur des Bürgerhauses wird dem Vorschlag der Bürgerinitiative "Neues Möbisburg – Rhoda" e. V. gefolgt, eine Magnetfarbe zur Bilderbefestigung aufzutragen. Die Bürgerinitiative wurde gebeten, dafür nähere Informationen und Kostenvoranschläge einzuholen.

- Herr Nolte zieht für 2015 eine positive Bilanz. Wichtig sind vor allem:  
Die Deckelung der Abwassergebühren für abflusslose Gruben;  
der Erhalt der Grüncontainer, hier speziell der Grünannahmestelle in Möbisburg;  
ein gelungenes Mühlgartenfest;  
eine super organisierte Senioren-Sommer-Fahrt;  
eine baulich sehr gut ausgeführte und gefällige Sanierung / Neugestaltung der Zuwegung / Treppe Hohe Straße – Eselsstiege für über 50 T EUR.

- Zur Verrohrung der Klinger liegen dem Ortsteilbürgermeister keine neuen Zwischeninformationen vor.

- Die Jagdgenossenschaft Möbisburg – Rhoda informiert, dass sie im Möbisburg, Bereich Pappel / Wäldchen zwei neue Bäume pflanzen wird. Weitere Gehölze wurden hier wegen der Großkronigkeit der beiden Bäume vom Garten- und Friedhofsamt, Abt. Landwirtschaft, nicht genehmigt.

- Parken in der Ortslage: Da es hier immer wieder zu Konflikten im öffentlichen Bereich kommt, soll diese Thematik in der nächsten Ortsteilratssitzung Gegenstand der Beratung sein. Der Bürgerbeauftragte wird dazu eingeladen.

gez. Nolte  
Ortsteilbürgermeister

gez. Kausch  
Schriftführerin